

Abgekarterte Spiele

"Gets down to what it's all about, doesn't it? Making the wrong move at the right time."

Von abgemeldet

Kapitel 77: Hintergründe und Strategien Teil 1 (Bakura)

Mea culpa, dass ich euch hab so lange warten lassen, aber nun geht's endlich wieder weiter! Endlich habe ich auch mal wieder Zeit zum Schreiben! Ich hoffe ihr habt nach wie vor Spaß an der Story. Danke auch für die tollen Kommentare!!

Viel Spaß!

"Sag jetzt nichts!" zische ich Duke an und er hält tatsächlich die Klappe. Dennoch blitzt es in seinen schönen grünen Augen kurz amüsiert auf und ich weiß genau, was in seinem hübschen Köpfchen gerade vor sich geht. Oh ja, ich weiß es nur zu gut.

Und ich weiß auch, dass er das Thema früher oder später noch einmal anschneiden wird. Ich kenne ihn mindestens so gut wie er mich.

Für den Augenblick aber scheint er zu spüren, dass ich keineswegs in Stimmung bin, darüber zu reden. Es reicht schließlich auch, dass er Recht behalten hat und ich noch vor der Abreise mit Alister gesprochen habe. Genau wie der Kater es gewünscht hat. Aber ich tat es nicht allein, weil er mich darum gebeten hat. Er hatte schlicht und ergreifend Recht.

"Denkst du, Kaiba's Vermutung ist richtig?" fragt er stattdessen und ich zuckte mit den Schultern. "Möglich." erwidere ich knapp und lehne mich in meinem Sitz zurück, um es mir einigermaßen bequem zu machen. Der Flug wird schließlich eine Weile dauern.

Kurz vor unserer Abfahrt hat Kaiba uns seine neusten Erkenntnisse mitgeteilt. So gesehen überraschte seine Geschichte mich nicht wirklich. Es war die ganze Zeit anzunehmen, dass dieser *Grey* in einer engen Verbindung zu dem jungen Armstrong steht. Was wäre also naheliegender als ein Partner? Im Grunde hat seine Erzählung meine Vermutungen lediglich bestätigt. Ein Mensch, der so vehement versucht Rache zu üben, braucht ein starkes Motiv und aus eigener Erfahrung weiß ich, dass dies selten ein Materialistisches ist. Nein, um jemanden so sehr mit Hass zu verfolgen,

muss der Grund wesentlich tiefer gehen.

Familie oder Freunde

Nichts anderes treibt einen Menschen so zum Äußersten. Das weiß ich zur Genüge, war es doch bei mir nicht anders. Und auch Kaiba dürfte augenblicklich dieses Gefühl kennen.

"Aber warum nimmt dieser Kerl Kaiba so in die Mangel, wenn eigentlich Gozaburo der Schuldige ist?" höre ich Duke fragen und öffne wieder die Augen. Ich wende meinen Kopf leicht um ihn anzusehen und stelle fest, dass ihn dieser Punkt sichtlich beschäftigt. Seine Stirn ist in Falten gelegt und sein Blick ungemein ernst.

Ich seufze. "Vermutlich, weil der alte Kaiba schon unter der Erde ist." schlussfolgere ich ohne groß nachzudenken. Das erscheint mir mehr als logisch. "Wer weiß, wann dieser Kerl sein Vorhaben aufgenommen hat. Vielleicht war Gozaburo zu dem Zeitpunkt schon tot, also konnte er seine Wut nur noch auf Kaiba projizieren." Wieder zucke ich mit den Schultern. Duke nickt. "Möglich." entgegnet er und wirft mir einen schwer einzuschätzenden Blick zu. "Vielleicht macht er Kaiba aber auch indirekt dafür verantwortlich dafür, weil er diesem John nicht helfen wollte." gibt er zu bedenken.

"Sicher, auch eine Option." stimme ich gleichmütig zu. "Im Grunde spielt das nun keine Rolle mehr. Wir kennen sein Grundmotiv. Das genügt. Damit wissen wir zwar noch nicht, wer er ist, doch auf was für einen Menschen wir uns einstellen können." Duke sieht mich fragend an. "Wie meinst du das?" will er wissen und ich verziehe spöttisch den Mund. "Nun, ganz einfach. John Armstrong ist sein Antrieb." erwidere ich. "Er hat einen geliebten Menschen verloren und er ist bereit diese Nummer durchzuziehen, koste es was es wolle. Was er auch tun wird, wenn man ihn nicht aufhält, denn er hat nichts mehr zu verlieren. Wir können uns also sicher sein, dass er nicht von seinem Vorhaben abgehen wird, gleichgültig was wir unternehmen."

Einen Moment sieht Duke mich verständnislos an und ich gähne. Eigentlich hatte ich vorgehabt, den Flug über zu schlafen. "Ist dem so?" fragt er skeptisch. "Hat er wirklich nichts mehr zu verlieren?"

Ich nicke. "Dessen können wir sicher sein." erkläre ich entschieden. "Diesem *Grey* ist egal was mit ihm passiert. Ihm sind Außenstehende und Unschuldige gleich. Dazu kommt, dass er scheinbar nicht mehr in der Lage ist zu unterscheiden, was richtig und falsch ist. Schließlich macht er Kaiba für etwas verantwortlich, woran er keine Schuld trägt. Gleichgültig was man Kaiba nachsagen kann, in diesem Fall, John Armstrong's Fall, war er nicht in der Lage zu handeln. Er hätte dem Jungen gar nicht helfen können, doch dieser Punkt scheint *Grey* vollkommen egal zu sein. Zudem scheint er auch nicht mehr ganz frisch in seinem Dachstübchen zu sein - was nicht heißt, dass er dumm wäre. Im Gegenteil. Er ist verdammt klug und wahnsinnig wütend. Und das ist eine verdammt gefährliche Mischung, die ihn zu einem sehr, sehr gefährlichen Gegner macht." Ich halte kurz inne und Duke mustert mich sichtlich interessiert. "Ein Mensch, der nichts mehr zu verlieren hat, ist ein unberechenbarer Gegner. Er hat in den Abgrund geblickt und fürchtet sich nicht vor dem was er dort gesehen hat."

Unwillkürlich muss ich wieder an Ägypten denken. An jene Nacht, die alles auslöschte, was ich liebte. Die mich meiner Familie und meiner Heimat beraubte. Damals habe ich in den Abgrund geblickt und ich verspürte keine Furcht. Nein, keine Spur von Angst, nur Hass. Blanker Hass.

Ich vermute, dass *Grey* von ähnlichen Empfindungen angetrieben wird. Sein Hass auf Kaiba gleicht meiner Verachtung für den Pharao. Und dieser Hass macht blind.

Genau wie Seth es mir einst gesagt hat.

"Hüte dich davor, deine Feinde zu sehr zu hassen, Hass trübt dein Urteilsvermögen, Kura!"

Vielleicht hatte der Hohepriester Recht...

"Kura?"

Duke sieht mich besorgt an.

"Was?" zische ich ungewollt bissig.

Er zögert einen Augenblick, was mich irritiert, denn normalerweise hat der Kater keinerlei Problem damit mir seine Gedanken mitzuteilen, gleichgültig wie sehr sie mich verärgern könnten.

"Was willst du tun, wenn du bei ihm bist?" fragt er mich nach einer kurzen Pause und studiert dabei scheinbar aufmerksam meine Reaktion. Ich schenke ihm ein belustigtes Grinsen. "Was denkst du wohl, Duke?" entgegne ich, aber er erwidert nichts darauf, doch ich weiß, dass er mich nur zu gut versteht. Für einen Moment senkt er den Blick und ich vermute, dass er nachdenkt.

"Wenn Kaiba und du Recht habt, was Ryou betrifft... Was könnte das bedeuten? Ich meine, *Grey* kann doch nicht davon ausgehen, dass du dich gegen Kaiba stellst, oder? Warum also sollte er dich treffen wollen?" will Duke als nächstes wissen und ich muss zugeben, dass ich auf diese Frage nach wie vor keine Antwort habe. Ich habe nicht die geringste Vermutung, warum dieser Typ ausgerechnet mich sehen will. Unzählige Male habe ich nun schon darüber nachgedacht, überlegt welchen Vorteil Kaiba gegenüber dieses Treffen *Grey* bringen könnte, doch ich bin zu keinem wirklichen Schluss gelangt.

Was mich zugegebenerweise doch etwas beunruhigt. Genau wie die Tatsache, dass ich es mit einem Menschen zu tun habe, der sowohl sehr, sehr klug als auch hochgradig wütend ist. Eine gefährliche Kombination, zumal dieser Mann zu allem fähig ist.

Ich werde auf der Hut sein müssen.

Vor allem aber werde ich dafür sorgen, dass Duke sich aus allem weiteren raushält. Wie ich den Kater kenne, kommt er sonst noch auf die Idee mich zu begleiten. Das würde ich ihm durchaus zutrauen. Duke hatte schon immer einen leichten Hang zum Nervenkitzel, aber diese Sache ist eine Nummer zu groß. Mich selbst in die Höhle des

Löwen zu begeben, ist eine Sache. Ich weiß auf mich aufzupassen und ich habe schon zu viel gesehen als das man mich noch groß überraschen könnte. Duke dagegen...

"Kura?" höre ich ihn erneut fragen und seine Stimme reißt mich aus meinen Gedanken.

"Ich weiß nicht was der Typ wollen könnte." beantworte ich endlich seine Frage. "Ich habe nicht einmal eine Vermutung."

Duke nickt als habe er nichts anderes erwartet und für einen kurzen Augenblick herrscht Schweigen. Fast glaube ich, dass ich endlich mein Nickerchen antreten kann, als der Schwarzhaarige sich wieder zu Wort meldet. Doch dieses Mal überrascht mich was er zu sagen hat und ich richte mich schlagartig wieder auf.

"Könnte es was mit Joey zu tun haben?" fragt Duke und ich sehe ihn erstaunt an. "Wie kommst du darauf?" will ich irritiert wissen. "Was bei Ra sollte das mit Wheeler zu tun haben?"

Duke zuckt mit den Schultern. "Nur ein Gedanke." antwortet er knapp und ich verdrehe die Augen. "Aber irgendwas hat dich doch darauf gebracht!" Er seufzt. "Ich meinte nur... Ach, ich weiß auch nicht recht." Er schüttelt leicht den Kopf, aber sein Blick ist nach wie vor so ernst, dass es mich leicht beunruhigt. Zudem sagt Duke selten Dinge einfach nur so dahin. Und dieser Gedanke... ich sehe ihm an, dass er selbst glaubt, dass daran etwas sein könnte. "Sag schon, was du denkst." fordere ich ihn auf, doch er zögert. "Bei Ra, rück mit der Sprache raus oder..." Ich beende den Satz nicht, funkele Duke lediglich warnend an und muss mir Mühe geben, ernst zu bleiben als der Kater die Dreistigkeit besitzt, mich anzugrinsen.

"Sorry, der Blick zieht nicht mehr, Kura." meint der Schwarzhaarige und schenkt mir ein bezauberndes Lächeln. Ich verdrehe leicht die Augen. "Du wirst noch meinen Ruf zunichte machen!" entgegne ich und komme nicht umhin zu lächeln. Duke lacht und beugt sich für einen Moment zu mir. "Kura, wenn man dich erst einmal besser kennt, dann weiß man, dass dieser Ruf nur Schall und Rauch ist." flüstert er mir zu und zwinkert. Ich verziehe missbilligend den Mund, sage jedoch nichts dazu. Es würde ohnehin nichts bringen.

"Na, schön." seufzt Duke nach kurzem Schweigen neben mir und wird schlagartig wieder ernst. "Ich dachte daran, dass dieser Typ bislang mehr als gut informiert gewesen ist, warum auch immer." Ich nicke nur, verstehe aber noch nicht wirklich auf was er hinaus will. Duke zögert erneut, was leichtes Unbehagen in mir auslöst.

Duke Devlin und Zögern... irgendwie passt das für mich nicht.

"Es wäre daher doch möglich..." hebt er zaghaft an und ich runzele die Stirn. "Was, wenn dieser *Grey* weiß, dass du Gefühle für Kaiba hast."

Zu meiner Überraschung rutscht er ein Stück von mir ab, fast als rechne er damit, dass ich ihm an die Gurgel gehen würde. Dabei zucke ich nicht einmal mit der Wimper. Ich sehe Duke lediglich an und weiß nicht im Mindesten was ich zu diesem Gedanken sagen soll. Seine Aussage trifft mich vollkommen unvorbereitet.

Duke zuckt leicht mit den Schultern. "Möglich wäre es doch." fährt er ernst fort. "Und es könnte doch sein, dass er versucht, diesen Umstand irgendwie für sich zu nutzen."

"Ach?" Ich schenke ihm einen spöttischen Blick. "Und was sollte ihm dieses Wissen nutzen?" Ich schüttele den Kopf. "Einmal abgesehen davon, dass er davon nichts wissen kann, weil es nicht wirklich etwas zu wissen gibt, wäre es doch mehr als dämlich sich dann ausgerechnet an mich zu wenden, oder? Logischerweise müsste er doch dann davon ausgehen, dass ich fest auf Kaiba´s Seite stehe und..."

"Aber da ist Joey." unterbricht mich Duke und nun fällt der Groschen bei mir, was Duke nicht zu entgehen scheint. Er nickt leicht. "Joey ist zu einer weiteren Schwachstelle von Kaiba geworden. Überleg doch mal: Bislang waren Mokuba und Roland wohl die wichtigsten Personen in seinem Leben. Mokuba wurde entführt und Roland angegriffen. Es wäre also nur logisch, dass Joey ein weiteres Ziel von *Grey* ist, oder?"

Duke hält einen Moment inne, scheinbar um mir Zeit zu geben ihm zu folgen.

"Und wenn *Grey* nun tatsächlich der Freund von John war und Kaiba dafür verantwortlich macht, seinen Liebsten verloren zu haben, nun, was würde sich wohl besser als Rache eignen als Kaiba den geliebten Menschen zu nehmen. Verstehst du worauf ich hinaus will?"

Ich nicke automatisch und meine Gedanken überschlagen sich. Duke´s Theorie ist alles andere als abwegig, auch wenn ich nach wie vor nicht sicher bin, wie ich in diese Sache hineinpassen soll, aber der Gedanke, dass Wheeler nun ins Fadenkreuz rücken könnte, ist mehr als logisch. Ja, absolut plausibel. Zumindest sofern dieser Verrückte weiß, was zwischen den Beiden läuft.

"Vielleicht geht er davon aus, dass du... naja... dass es auch in deinem Interesse sein könnte, Joey loszuwerden." höre ich Duke sagen und werfe ihm einen scharfen Blick zu. "Um Wheeler loszuwerden, bräuchte ich diesen *Grey* ganz sicher nicht." erkläre ich entschieden und funkele mein Gegenüber wütend an. Duke nickt. "Sicher, ich weiß." stimmt er schnell zu. "Und ich gehe auch eigentlich nicht davon aus, dass du dergleichen vorhaben könntest, aber sieh es einmal so... du bist in dieser ganzen Geschichte wohl der undurchsichtigste Charakter, oder? Du bist für Pegasus bei Kaiba eingestiegen, nun hilfst du dem Eisklotz. Zudem wäre es auch gut möglich, dass der Typ davon ausgeht, dass Kaiba dich für deine Dienste bezahlt." Erneut zuckt er mit den Schultern.

Ich lache kurz trocken auf. "Hm." gebe ich dann von mir und muss zugeben, dass Duke´s Gedankengang durchaus einleuchtet. Der Schwarzhaarige beäugt mich weiterhin ernst. "Wenn *Grey* nicht weiß, wie du zu Kaiba stehst, nun, dann könnte es doch sein, dass er dir ein Angebot machen will, dass..."

"Dass ich nicht ablehnen kann?" unterbreche ich ihn und muss erneut lachen. Nicht, weil der Gedanke unsinnig klingt, sondern weil ich die Vorstellung recht amüsant finde. Und sie durchaus zutreffen könnte. Ja, ich halte diese Theorie für weitaus

wahrscheinlicher als die Möglichkeit, dass dieser Kerl von meiner...*Neigung* in Bezug auf Kaiba wissen könnte. Aber wenn er sich tatsächlich über mich informiert hat, wovon ich ausgehe, dann wäre es in der Tat plausibel, dass seine Gedanken in solch eine Richtung gehen.

"Bei Ra, du bist unglaublich, Duke." sage ich immer noch grinsend, was mir einen leicht irritierten Blick von dem Kater einbringt. "Ja, wirklich. Dein Gedankengang erscheint mir mehr als plausibel und die Idee gefällt mir ungemein." Ich grinse vergnügt, Duke dagegen runzelt die Stirn und auch ich werde schlagartig wieder ernst als mir ein besorgniserregender Gedanke kommt.

"Was denkst du, Kura?" will Duke wissen, dem meine emotionale Veränderung sicher nicht entgangen sein kann. "Ryou." sage ich und Duke versteht sofort. Seine Augen weiten sich entsetzt. "Du denkst..." Er beendet seinen Satz nicht, aber ich nicke. "Damit hätten wir auch den Grund für die Entführung." erkläre ich mit tonloser Stimme und mit einem Mal scheinen sich alle Puzzelstückchen zusammen zufügen. Duke schluckt. "Fuck." meint er dann und ich nicke.

Ja, jetzt erscheint mir das Ganze auch logisch. Wenn dieser *Grey* sich über mich informiert hat, was mehr als anzunehmen ist, dann muss er dabei auch darauf gestossen sein, dass mich mehr mit Ryou verbindet als mit jedem der anderen. Ich habe bei dem Kleinen gewohnt, in der Schule gab ich mich als sein Cousin aus. Wer versucht meine Fährte aufzuspüren, wird zwangsläufig auf Ryou stossen. Also wurde er entweder entführt, um mehr über mich zu erfahren oder um...

Der Gedanke behagt mir ganz und gar nicht.

Und diese neue Erkenntnis erschwert die Sachlage auch zwangsläufig. Habe ich bislang meinem Treffen mit diesem Typen gelassen entgegen geblickt, hat sich nun alles verändert. Duke's Überlegungen sind mehr als schlüssig, gleichgültig wie es sich letztlich genau verhält. Ich vermute, nein, ich bin sicher, dass der Kater mitten ins Schwarze getroffen hat.

Bei Ra, das verändert in der Tat alles.

"Was willst du tun, wenn es sich so verhält?" Duke sieht mich fragend an und es ist wieder einmal so als könne er meine Gedanken lesen. Sein Blick ist ernst und irgendwie auch besorgt. Ich presse die Lippen aufeinander und überlege. Bislang hatte ich eine vage Vorstellung dessen im Kopf, wie ich vorgehen würde. Nun aber gibt es weitere Aspekte zu bedenken. Die Wahrscheinlichkeit, dass ich die Festung des Feindes einfach stürmen, Ryou befreien und *Grey* erledigen kann, war ohnehin geringer Natur. So einfach wird dieser Typ es mir sicher nicht machen. Er wird Teile meiner bisherigen Arbeit kennen und sich vorbereitet haben und...

"Wir brauchen einen Plan." unterbricht Duke meine Gedanken und ich starre ihn einen Moment an. "Wir werden Hilfe brauchen." fährt der Kater auch schon fort. "Yugi, Tea und Tristan werden uns sicher helfen. Vielleicht können wir auch..."

"Es gibt hier kein WIR!" unterbreche ich ihn unwirsch. "Ich werde mich darum

kümmern. Du wirst dich da raushalten, Duke. Und diesen Kindergarten brauche ich noch weniger. Ich werde diese Nummer alleine durchziehen. Verstanden?"

Duke schüttelt den Kopf. "Das kannst du vergessen!" widerspricht er entschieden. "Alleine wirst du nicht weit kommen. Du weißt ja noch nicht mal mit wievielen Gegnern du es zu tun hast. *Grey* mag gesagt haben, dass du alleine kommen sollst, aber das heißt sicher nicht, dass ich dich im Stich lasse! Und ich finde, wir sollten die Anderen hinzuziehen, Kura. Das hier ist kein Spiel..."

"Ach?" Ich verziehe verächtlich den Mund. "Denkst du, ich bin mir dessen nicht bewusst?" unterbreche ich seinen Vortrag ungehalten. "Ich weiß, dass die Lage mehr als ernst ist und genau deshalb will ich, dass du deine Pfoten raushältst, es reicht mir schon, dass dieser Irre *Ryou* in seiner Gewalt hat, ich kann es nicht gebrauchen, dass du auch noch in sein Visier gerätst. Was denkst du, warum ich *Alister* in Ägypten gelassen habe?"

Duke nickt. "Ich weiß." stimmt er zu und legt mir für einen Moment die Hand auf den Arm. "Aber das hier ist keine One-Man-Show, Kura. Genau das hast du auch zu *Kaiba* gesagt und selbst ihm hat es eingeleuchtet. Also stell dich nicht sturer als der Eisklotz. Ich werde dich ganz sicher nicht alleine losziehen lassen. Die Idee kannst du gleich wieder vergessen. Und du kannst es drehen und wenden wie du willst, aber für diese Operation brauchen wir Hilfe und sei es nur, dass uns jemand den Rücken frei hält."

Er sieht mich eindringlich an und ich weiß, dass er nicht locker lassen wird. Er hat seine Entscheidung bereits getroffen und scheinbar hat er auch schon genaue Vorstellungen wie diese Hilfe aussehen soll. Ich stöhne genervt auf. *Muto* und seine Weltrettertruppe. Bei *Ra*, ich hätte besser daran getan, *Kaiba*, *Alister* und *Wheeler* mitzunehmen. Sogar *Odion* und *Marik* wären eine größere Hilfe gewesen, von *Roland* ganz zu Schweigen.

Als ich nichts sage, spricht Duke weiter. "*Greys* sagte, dass er wieder Verbindung mit dir aufnimmt. Sicherlich überprüft er die ankommenden Flüge und wird unterrichtet sobald du eintriffst. Trotzdem wird uns noch etwas Zeit für Vorbereitungen bleiben." erklärt er mir ungewohnt sachlich. "Wir werden die anderen kontaktieren und..."

Ich schüttele den Kopf. "Werden wir nicht." unterbreche ich und er verzieht seinen hübschen Mund. "Kura..." setzt er auch schon zu einer weiteren Protestansprache an, aber ich mache eine unwirsche Geste mit der Hand und bringe ihn zum Schweigen. "Wir werden uns am Flughafen trennen. Gut möglich, dass man mich beschattet." erkläre ich ernst. "DU wirst den Kindergarten kontaktieren. Ich suche mir einen Unterschlupf und dann... nun, dann sehen wir weiter."

Einen Augenblick lang sieht er mich skeptisch an und ich bin sicher, dass er abwägt ob er mir trauen kann oder ich diesen Plan nur vorschiebe, um ihn in Sicherheit zu wiegen. Schließlich nickt er jedoch. "Gut." stimmt er zu. "So machen wir's. Ich werde *Tea* anrufen sobald wir gelandet sind. Sie kann die anderen dann schon mal zusammentrommeln. *Kaiba's* Nummer 2 würde sicher auch eine gute Hilfe sein. Und vielleicht können wir *Valon* erreichen."

Ich verdrehe die Augen. "Klar, am Besten sagst du auch noch Mai Bescheid. Und Opa Muto." schlage ich sarkastisch vor. "Ach und dann wäre da noch diese Kleine... wie hieß sie noch? ... Die ganze Liga der Armleuchter. Ra steh mir bei."

Duke wirft mir einen gespielt giftigen Blick zu, sagt jedoch nichts zu meiner Bemerkung und ich lasse mich zurück in meinen Sitz sinken.

Herrliche Aussichten. Ich sehe die Truppe schon vor mir.

Aber Duke ist es mit seinem Vorhaben sichtlich ernst. Nun gut, soll er für den Augenblick die Zügel in die Hand nehmen. Ich werde sie schon früh genug wieder übernehmen und dann werde ich diesem *Grey* eine Lektion á la Bakura verpassen, dass er sich wünschen wird, nie meine Kreise gestört zu haben.

Kaiba wollte Vergeltung im biblischen Ausmaß. Die wird es auch geben.